

MERKBLATT ZUR BEISETZUNG IN EINER FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

Sie haben sich für einen Vorsorgevertrag für sich selbst oder für die Beisetzung eines Angehörigen in einer **FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT** entschieden. Mit diesen Dauergrabpflegeverträgen sorgen Sie dafür, dass für die spätere Grabpflege und den Grabstein mit Inschrift gesorgt ist und Ihre Angehörigen von späteren Verpflichtungen entbunden sind. Mit der **FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT** bieten die Berliner Friedhofsgärtner eine preiswerte Alternative zur anonymen, namenlosen Bestattung. Die neue Grabform hat einige Besonderheiten, über die wir Sie nachfolgend informieren möchten:

Eine **FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT** setzt den Erwerb eines Urnenwahlgrabes mit 4 Beisetzungsmöglichkeiten voraus. Nach der ersten Beisetzung werden 3 weitere Beisetzungsplätze für die Familienangehörigen direkt neben dem Erstverstorbenen reserviert. Die namentliche Erwähnung der Verstorbenen wird in der Regel zeitnah auf dem Grabstein der Grabstätte vorgenommen, in der die Beisetzung stattfindet. Hierfür ist in der **FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT** mittig ein Grabstein vorhanden. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass sich die Inschrift der Namen bis zu 6 Monate nach der Beisetzung verzögert. Eine Verlängerung des Nutzungsrechtes an der Grabstätte setzt zwingend die Verlängerung der bereits bestehenden Pflegeverträge um den gewünschten Zeitraum der Verlängerung vollständig voraus.

Damit die **FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT** stets einen gepflegten Eindruck macht, ist in der Regel an jeder Grabstätte eine Ablagefläche für Blumenschmuck, Schalen und Kerzen eingerichtet. Wir bitten Sie darum, jeglichen Blumenschmuck ausschließlich an der Ablagefläche abzulegen, damit der Bodendecker nicht beschädigt wird. Die Friedhofsgärtnerei, die die **FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT** betreut, räumt verblühte Blumen und ausgebrannte Kerzen ab. Wir bitten Sie auch darum, die Grabfläche nicht zu betreten, um Schäden in der Bepflanzung zu vermeiden.

Es ist nicht erforderlich, dass sich die Angehörigen um die Pflege und Bepflanzung der Grabstätte kümmern. Die dreimalig wechselnde Bepflanzung wird von der Friedhofsgärtnerei entsprechend der jeweiligen Jahreszeit vorgenommen, ebenso der Rückschnitt des Bodendeckers und der Gehölze. Das Unkraut wird kontinuierlich entfernt und die Grabstätte gepflegt und gegossen. Die Betreuung der **FAMILIEN-RUHEGEMEINSCHAFT** wird regelmäßig von der Friedhof Treuhand Berlin kontrolliert.